



FRÖBEL und die Stiftung Haus der kleinen Forscher laden ein zum 9. Plenum Frühpädagogik

29. Oktober 2019 von 15:00 –18:00 Uhr

SPD-Fraktionssaal im Deutschen Bundestag

„Welche Kompetenzen brauchen Kinder im 21. Jahrhundert? Ist die frühe Bildung in Deutschland dafür gut aufgestellt?“

Unsere Gesellschaft befindet sich in einem umfassenden Wandlungsprozess. Heutige Kita-Kinder werden mit Abschluss ihrer Ausbildung - voraussichtlich in den vierziger Jahren dieses Jahrhunderts - eine völlig andere Lebens- und Arbeitswelt vorfinden. Sie werden neue bzw. andere Kompetenzen als heute benötigen und sich ganz neuen Herausforderungen stellen müssen: der Digitalisierung und dem Einfluss von künstlicher Intelligenz, den Folgen des Klimawandels und dem Zusammenleben in einer immer vielfältigeren Gesellschaft – und sehr wahrscheinlich noch weiteren Themen, die wir heute noch nicht kennen.

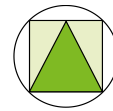
Welche Fähigkeiten und Fertigkeiten brauchen Menschen, um diesen Herausforderungen zu begegnen? Bereitet unser Bildungssystem sie darauf ausreichend vor? Ist unser Bildungssystem selber überhaupt darauf vorbereitet? Prof. Dr. Andreas Schleicher, Bildungsforscher und Direktor für Bildung bei der OECD, stellt dem deutschen Schulsystem ein schlechtes Zeugnis aus. Er geht davon aus, dass Schülerinnen und Schüler für die Vergangenheit statt für die Zukunft lernen. Länder wie Norwegen, Dänemark, Neuseeland oder Singapur dagegen hätten Defizite längst erkannt. Dort würden bereits heute die Grundlagen für das Lernen im 21. Jahrhundert diskutiert und die Bildungssysteme entsprechend umgestaltet.

Wie sieht es in der frühen Bildung in Deutschland aus? Hier hat sich in den letzten 30 Jahren viel getan. Kitas sind heute Bildungsinstitutionen, die auf der Basis von Bildungsplänen arbeiten, soziale Kompetenzen, Bereitschaft zu Verantwortung, forschendes Lernen, Kreativität und vernetztes Denken von Kindern fördern. Gelten die Aussagen von Prof. Dr. Schleicher zu Schulen auch für Kitas? Was können wir von der laufenden Diskussion über den Schulbereich lernen – oder können sogar die Schulen etwas vom Bildungssystem Kita übernehmen? Im Gegenzug: Bereiten Kitas Kinder ausreichend auf die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts vor? Und profitieren davon alle Kinder, unabhängig von ihrer sozialen, nationalen und kulturellen Herkunft?

Diese Fragen möchten wir gemeinsam mit Ihnen und Prof. Dr. Schleicher diskutieren.

Programm

- 15:00 Begrüßung durch Johannes Kahrs MdB, haushaltspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion
Begrüßung durch Michael Fritz, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Haus der kleinen Forscher, und Stefan Spieker, Vorstandsvorsitzender des FRÖBEL e.V.
- 15:15 **„Fragen statt antworten: Welche Skills brauchen Kinder im 21. Jahrhundert?“**
Impulsvortrag von Prof. Dr. Andreas Schleicher, Bildungsforscher und Direktor für Bildung bei der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD)
- 16:00 Diskussion im Plenum
- 17:00 Gemeinsamer Ausklang (Stehempfang)
- 17:45 Ende der Veranstaltung mit Verlassen des Bundestags



FRÖBEL
Kompetenz für Kinder

Organisatorisches

- Datum & Uhrzeit: 29. Oktober, 15:00 – 18:00 Uhr (Einlass nur zwischen 14:00 – 14:45 Uhr; nach Beginn der Veranstaltung kein Einlass mehr möglich)
- Ort: Deutscher Bundestag, Fraktionsaal der SPD, Platz der Republik 1, 11011 Berlin. Zutritt zum Reichstagsgebäude über den Eingang Reichstag West (Haupteingang). Der Zugang ist barrierefrei (Eingang West C).
- Bitte bringen Sie ein gültiges Ausweisdokument zum Einlass mit. Da es eine Einlasskontrolle gibt, verzichten Sie bitte möglichst auf Gepäck.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich über unser Online-Formular an:

www.froebel-gruppe.de/plenum-2019/anmeldung

Anmeldeschluss: **30. September 2019**

Die Zahl der verfügbaren Plätze ist begrenzt. Sie erhalten Anfang September 2019 eine verbindliche Teilnahmebestätigung per E-Mail.

Kontakt:

Henrike Ortmann und Beatrice Strübing

Telefon: 030 21235-334/-333

E-Mail: veranstaltung@froebel-gruppe.de

Der FRÖBEL e.V. bringt zu der jährlichen Veranstaltung Plenum Frühpädagogik Fachleute aus Politik und Verwaltung, Wissenschaft, Medien und Verbänden sowie Träger der Kinder- und Jugendhilfe zusammen – in diesem Jahr erstmals gemeinsam mit der Stiftung Haus der kleinen Forscher. Sie sind herzlich eingeladen, sich engagiert mit Ihren Fragen und Erfahrungen einzubringen.